

Falsterbo. Wie erwartet gewann die neunmalige Weltcupsiegerin Anky van Grunsven (Niederlande) im Rahmen der „World Dressage Masters“-Serie im schwedischen Falsterbo nach Grand Prix auf dem Rappen Painted Black auch die Kür überlegen, den zweiten Platz belegte die frühere deutsche Meisterin Ulla Salzgeber auf Wakana.

Die in ihrer Heimat als größte Pferdesport-Persönlichkeit des letzten Jahrhunderts ausgezeichnete Dressurreiterin siegte in der kleinen südschwedischen Stadt im Rahmen des CHIO des Landes überlegen in der Kür mit 82,4 Prozentpunkten vor der im Allgäuort Bad Wörishofen beheimateten Ulla Salzgeber auf der Stute Wakana (76,9). Die 42 Jahre alte Holländerin kassierte von den 60.000 Euro Preisgeld 20.000, an Ulla Salzgeber gingen 15.000, als Dritte erhielt die Schwedin Tinne Vilhelmson-Silfven auf Favourit (75,4) 10.000 und als Vierte (73,850) die Wiesbadenerin Anja Plönzke-Bauer auf Le Mont d'Or 6.000 €.

Anky Van Grunsven hatte auf ihrem Spitzenpferd Salinero in Wellington/ Florida die erste Konkurrenz der Serie bereits gewonnen, in München siegte ihr Landsmann und Weltranglisten-Erste Edward Gal auf dem Hengst Totilas, und Beste in München war die fünfmalige Olympiasiegerin Isabell Werth (Rheinberg) auf Warum Nicht. In Hickstead beim britischen CHIO (29.Juli bis 1.August) endet die Turnierreihe, die mit insgesamt 525.000 € dotiert wurde.